

« zurück blättern vor »

SZRAUBCYJER subst. m., ab 1913; auch *szaubencyjer*; ‘Werkzeug zum Hinein- und Hinausdrehen von Schrauben, Schraubendreher’ – ‘narzędzie do wkręcania i wykręcania śrub i wkrętów’: SW sowie SPA 1916. ◊ **Var:** *szaubcyjer* subst. m. – SW sowie SPA 1916; *szaubencyjer* subst. m. – Sw. ◊ **Etym:** nhd. *Schraubenzieher* subst. m., ‘Werkzeug zum Anziehen oder Lockern von Schrauben’, GRI. ◊ **Konk:** *klucz śrubowy* subst. m., zuerst geb. SW s.v. *wkrętak*; *śrubokręt* subst. m., bel. seit 1948, DOR, zuerst geb. SW; *wkrętak* subst. m., bel. seit 1963, DOR, zuerst geb. SW. ❖ Das heute gültige polnische Ersatzwort *śrubokręt* ist zur Hälfte eine Lehnübersetzung (poln. *śruba* ‘Schraube’) und zur Hälfte eine Lehnprägung (*kręt*, zu *kręcić* ‘drehen’). SLRZEM (1963) gibt unter *śrubokręt* noch eine genaue Lehnübersetzung *śrubociąg* (zu *ciągnąć* ‘ziehen’), ein sonst nicht belegtes *szaubcyjer* (wohl die ursprüngliche mündliche Form des Lehnwortes) und, als empfohlene polnische Form, *wkrętak*. Letzteres bedeutet, daß *śrubokręt* und *śrubociąg* zwar nicht direkt abgelehnt, jedoch, wohl wegen zu großer Nähe zum deutschen Vorbild, auch nicht empfohlen werden.

« zurück blättern vor »